



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1847

V. Markgraf Ludwig der Römer beleihet Peter von Bredow mit dem Dorfe Klessen und trägt ihm auf, den Ulrich von Griben, der dieses Besitzthumes wegen Hochverraths verlustig gegangen, daraus zu ...

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54581](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54581)

deme lande, dat dartu horet, mit der zuzen vnd mit den dorpen, die dartu horen, mit acker gewunne vnd vngewunne, mit holte, mit grafe, mit weifen, mit water, mit seen, mit wifchenen, mit möllen, mit tollern, mit aller beide, mit wagendinste, mit hogeste vnd mit fidestem gerichte, mit gut ledig vnde vorlegen, mit lenen geistlich und werlik, mit Jaget, mit aller nut vnd mit allen eren vnd hericop, alse dat vnser voruare hadden vnd bi namen marggraue woldemar, dem got gnedig sie, also als hirnach geferiwin is. Riddern vnd knechte die in den landen gut haben, die scullen dat von vns behalden vnd scolen vs also dan dinst tun, als si phlichtich sin. Alle burger vnd bure die darinne lengut hebben, die scolen das von den vorbenumenden von bredowe oder von iren erfnamen, wan sie asgiengen entffan vnd hebben tu rechteme lene. Wat ok gudes in dene lande vorstirft der burger ader der bure an lenernen, dat scol an die vorbenumenden von Bredowen vnd an ire erfnamen vallin vnd scol ir recht gut weifen. Stornen auer riddere ader knechte an lenernen, der gut scal an vs vnd an vse erfnamen vallin. Wat ok peter, Copeko, willeko, Mathyas von Bredowen oder ore rechten erfnamen gutes koppen in den landen von burger oder von buren, dat scol ir rechte gut weifen vnd wi endorfen en dez nicht anderwarue lyen. Dat alle dise vorgeschriuen stucke ganz vnd steide bliuen, dar hadde wi vn disen brif ouergegeuen besigelt mit vsemes insigel. Testes sunt hi comes de henneberg, io. buch, h. yfeltzrid, io. helbe, h. wolkowe, henneko de Crochern, dytricus de zickow, Beringer heile etc. anno domini Millefimo CCC. XXXV. In vigilia sancti Nicolai.

Nach dem Copialbuche der advocatia Brandenburgensis Nr. 15r im K. Geh. Kab. Archive.

IV. Markgraf Ludwig vereignet der Kirche des Dorfes Briesen 3 Wispel Roggen jährlicher Hebung aus einer Mühle bei Trisfac, am 3. Oct. 1337.

Anno domini M^o.CCC^o.XXXV^o. feria V^a. post michaelis ecclesie ville dicte Briesen appropriauimus et presentibus appropriamus III choros siliginis in molendino vicinius castro vrisfac, singulis derivationum temporibus sine impedimento quolibet a rectore ecclesie eiusdem, qui dominum deum pro salute fidelium iugiter interpellare tenebitur, recipiendos pariter et tollendos. In cuius etc. testes dominus Gerwinus prepositus Bernowensis etc. Datum Berlin anno et die prescripto.

Aus dem Cop. Suche des Geh. Kab. Archives I. 4 in quarto fol. 23.

V. Markgraf Ludwig der Römer beleiht Peter von Bredow mit dem Dorfe Klessen und trägt ihm auf, den Ulrich von Griben, der dieses Besitzthumes wegen Hochverraths verlustig gegangen, daraus zu verdrängen, am 3. Nov. 1352.

Nouerint etc. Quod nos Ludovicus Romanus etc. Attendentes et pensantes fidelia obsequia nobis frequenter exhibita per fidelem nostrum dilectum petrum de bredowe militem et in antea frequentius et firmiter exhibenda, eidem contulimus et conferimus per presentes deuolutionem et successorem omnium honorum vlrici de Griben ville Cletzen ad sedecim frusta reddituum se extendendum cum omnibus Juribus honoribus commodis fructibus redditibus aquis pratis pascuis lignis agris

Haupttheil I. Bd. VII.

cultis et incultis et ipsorum pertinentiis vniuersis, quibus idem vlricus tenet, habet et possidet, supradicta iusto pheodi titulo a nobis tenenda habenda et pacifice possidenda, si ipsum decedere contingeret heredibus pheodi capacibus non relictis. Et quia idem vlricus in nos crimen lese maiestatis commisit, nullis culpis nostris exigentibus adherendo nostris perperam et contra iusticiam inimicis, propter quod non solum dictis bonis verumetiam omnibus aliis reddidit se indignum, penam dicti criminis perinde dicto petro committimus acceptandam quasi de ea nos intromitteremus propria in persona. In cuius etc. Presentibus Lochen, Lotterpek, Trutenberg, Lengeuelder, ny. sak milites cum ceteris. Datum pützowe, annò LII^o, sabbato post omnium sanctorum.

Nach dem Copialb. des Markgr. Ludwig betr. die Vogteien Berlin, Spandow, Rathenow und Nauen. Nr. 13.

VI. Markgraf Ludwig der Römer verleiht dem Peter, Cöpfkin, Willkin und Mathis Gebrüdern von Bredow das Schloß Friesack mit Stadt und Land daselbst, am 21. Dez. 1352.

Wi Ludewig dy Römer etc. Bekennen mit diefsem offen brieffe, daz wir vnfern trewen mannen peter, Coppekine, willekine vnd mathis, brudern, geheizzen von bredowe, vnd iren erbnamen haben gelegen vnd lyen zu eynem rechten lene mit samender hant daz hus vnd die stad zu vryfak mit dem lande, daz dazzu gehört, mit der Sutzen mit den Dörffern, die dorzu gehören, mit acker gewonnen vnd vngewonnen mit holtze mit grafe mit wyfen mit wazzern mit seen mit vyfcheryen mit mülen mit tollern mit aller weyde mit wagentienft mit hogestem vnd fydestem gerichte mit gute ledig vnd verlegen mit lehen geistlichen vnd wertlichin mit jaget mit allen nutzen mit allen eren vnd herfchaft, als ez vnfer vordern hatten vnd by namen marggraff woldemar, dem God gnedig fe. Ritters vnd knechte die in dem lande gut hebben von vns, die scholen dat von vns behalden vnd scholen vns also danen dinst tun, als sie phlichtig sin: wat auer ritter vnd knechte gutes von den vorgenanten von bredowe haben, dat scholen sie von en vnd von eren erbnamen behalden. Alle burger vnd bure die darynne lehengut haben, die schole daz von den vorgnanten von bredowe oder von iren erbnamen wanne sie abgiengen behalden. Waz auch gutes in dem lande verfirbet der burgern vnd der buren ane lehen eruen, daz fal an die vorgnanten von bredowe vnd an ire erbnamen vallen vnd fol ir rechte gut wesen, Sturben auer ritter vnd knechte ane erben, die gut von vns haben, der gut fal an vns vnd an vnfer erbnamen vallen. Waz sie auch gutes gekauft hebben in dem lande oder darynne vorweffelt hebben oder vnfer bruder oder wy en gelegen hebben, dat fal ore rechte lehin sin glich den andern, als hir vorgescriuen ist. In cuius etc. Presentibus Jo. de kotbuz, Lochen, Grifko, her. de Redern. Trutenberg, Jo. de Slywen et ny. de kökeritz, hag. cum ceteris. Datum Spandowe anno LII^o, die sancti thome apostoli.

Nach dem Copialb. des M. Ludwig betr. die Vogteien Berlin, Spandow, Rathenow und Nauen. Nr. 14. — Bei Gercken (Cod. VI., 471) steht statt: mit aller weyde: mit aller See und finden sich dergleichen Abweichungen mehr.